

**Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Fakultät für Humanwissenschaften**

**Beschlussprotokoll der 4. ordentlichen Sitzung des Fakultätsrats der FHW am 30. November
2022**

Leitung: Prof. Dr. Bünning
Teilnehmer/-innen: siehe Anwesenheitsliste
Beginn: 13:15 Uhr **Ende:** 15:40Uhr

Tagesordnung:

Nichtöffentlicher Teil:

1. Antrag auf Äquivalenzprüfung

Öffentlicher Teil:

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Bestätigung des Protokolls vom 02. November (öffentlicher Teil)
4. Berichte
Bericht aus dem Senat
Berichte aus dem Dekanat
Berichte aus dem Fakultätsrat
5. Studienangelegenheiten
 - Qualitätsturnusberichte (Bachelor und Master P-N-K)
 - Erste Sitzung zur Änderung der Gebühren- und Entgeltordnung für den weiterbildenden berufsbegleitenden Masterstudiengang „Projektleitung und Teamentwicklung“
 - Wechsel der Studienfachberatung für das Profil Ingenieurpädagogik und das Profil technische Bildung im Bachelor Beruf und Bildung sowie in den Master-Lehramtsstudiengängen
 - Energiekonzept Gebäude 40
 - Diverses
6. Prioritätenliste Anträge Kleingeräte 5-200 TEUR
7. Leitlinie Programmpauschalen DFG und BMBF
8. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

9. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 02. November (nichtöffentlicher Teil)
10. Angelegenheiten des Promotionsausschusses
 - Abschluss von Promotionsverfahren
11. Personalangelegenheiten
 - Bestätigung von Lehrbeauftragten
 - Antrag auf Gewährung eines Forschungsfreisemesters
12. Verschiedenes

Öffentlicher Teil

TOP 2 – Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Fakultätsrat ist beschlussfähig. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 3 – Bestätigung des Protokolls vom 02. November (öffentlicher Teil)

Beschluss 152/22:

Der Fakultätsrat bestätigt mit einer Enthaltung das Protokoll vom November.

TOP 4 - Berichte

- Bericht aus dem Senat

Der Senatsbericht über die Sitzung vom November liegt schriftlich vor.

Die Studierendenvertreterinnen fragen nach dem Stand der Zeit für die Weihnachtsferien. Eine neue Entscheidung liegt noch nicht vor.

- Bericht aus dem Dekanat

Der Dekan informiert

- dass für das Verwaltungspersonal der FHW aus Dekanatsmitteln neue Rechentechnik angeschafft wurde
- über das Berufungsverfahren W3 Medienbildung: Berufungsverhandlung mit der Erstplatzierten hat stattgefunden; Entscheidung steht noch aus
- über das Berufungsverfahren W2 Methoden: Berufungsverhandlung mit dem Erstplatzierten hat stattgefunden; Entscheidung steht noch aus

- Bericht aus dem Fakultätsrat

Die Gleichstellungsbeauftragte informiert, dass es weiterhin Probleme mit den non binären WCs gibt. Nachdem zunächst die Schilder entfernt wurden, werden jetzt diskriminierende Sticker geklebt.

Es wird angeregt, die Problematik innerhalb der Kommission für Gleichstellung und Chancengleichheit zu besprechen und nach Lösungen zu suchen.

Weiterhin berichtet Frau Kugelmeier Lopez, dass die Gleichstellungskonzepte der Fakultäten von der zentralen Gleichstellung evaluiert wurde. Ein Feedbackpapier für das Konzept der FHW liegt vor. Der Maßnahmenkatalog ist bis zum 31.03.23 anzupassen. Die dezentrale Gleichstellung der FHW wird entsprechende Workshops organisieren. Das überarbeitete Konzept für Chancengleichheit wird dem Fakultätsrat zum Beschluss vorgelegt.

TOP 5 – Studienangelegenheiten

- Qualitätsturnusberichte (Bachelor und Master P-N-K)

Die Studiendekanin erläutert die Qualitätsturnusberichte und nimmt Anregungen auf, die sie an den Studiengangverantwortlichen weitergibt.

Beschluss 153/22:

Der Fakultätsrat beschließt einstimmig den Qualitätsturnusbericht im Bachelor P-N-K.

Beschluss 154/22:

Der Fakultätsrat beschließt einstimmig den Qualitätsturnusbericht im Master P-N-K.

Prof. Unger merkt an, dass die Organisationsabläufe zu den Qualitätsturnusberichten verbessert werden müssen.

- Erste Satzung zur Änderung der Gebühren- und Entgeltordnung für den weiterbildenden berufsbegleitenden Masterstudiengang „Projektleitung und Teamentwicklung“

Die Studiendekanin und Prof. Dick stellen die Änderungen vor. Prof. Dick erläutert, warum die Erhöhung der Gebühren erforderlich ist. Die Studierendenvertreterinnen sprechen sich gegen die Erhöhung aus.

Beschluss 155/22:

Der Fakultätsrat beschließt mit zwei Nein-Stimmen die Erste Satzung zur Änderung der Gebühren- und Entgeltordnung für den weiterbildenden berufsbegleitenden Masterstudiengang „Projektleitung und Teamentwicklung“.

- Wechsel der Studienfachberatung für das Profil Ingenieurpädagogik und das Profil technische Bildung im Bachelor Beruf und Bildung sowie in den Master-Lehramtsstudiengängen

Die Studienfachberatung für folgende Fächer in nachfolgenden Studiengängen werden ab sofort von Dr. Stefan Brämer übernommen:

Technik – Bachelor Beruf und Bildung und Master Lehramt an Gymnasien und Sekundarschulen
Berufliche Fachrichtungen des Profils Ingenieurpädagogik – Beruf und Bildung und Master Lehramt an berufsbildenden Schulen.

- Energiekonzept Gebäude 40

Die Studiendekanin hat nach Anregung des wissenschaftlichen Mittelbaus ein Treffen mit VertreterInnen der verschiedenen Statusgruppen der FHW und dem Referenten der Prorektorin für Studium und Lehre zum Energiekonzept der OVGU organisiert.

Nach Abklärung der technischen Möglichkeiten für das Gebäude 40 wurden mehrere Ansätze innerhalb der Statusgruppen diskutiert.

Die Ansätze wurden im Fakultätsrat konstruktiv diskutiert.

Abweichend von der Regelung der anderen Universitätsgebäude wird für das Gebäude 40 im Rektorat beantragt, dass die Heizzeiten montags bis freitags von 6.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr geschaltet werden sollen. In der Mittagszeit erfolgt die Absenkung auf 16 Grad Raumtemperatur.

Weiterhin wird die Studiendekanin beauftragt, in der Kommission für Studium und Lehre Ausnahmeregelungen für Blockseminare und Veranstaltungen, die Freitag abends und am Wochenende stattfinden, zu erwirken.

Es wird vorgeschlagen, generell für Veranstaltungen dieser Art innerhalb der OVGU Räumlichkeiten im Gebäude 40 vorzusehen und zusätzlich zu heizen.

Beschluss 156/22:

Der Fakultätsrat beschließt einstimmig die Beantragung der gesonderten Heizzeiten für das Gebäude 40 im Rektorat. Die festgelegten Zeiten sollen zunächst bis 31.03.2023 gelten.

- Diverses

Die Studiendekanin informiert,

• über die neue LVVO:

Die Anpassung der LVVO war speziell vor dem Sachverhalt der Anerkennung für digitale Lehrformate notwendig. In diesem Rahmen wurde auch die hier diskutierte Mindestteilnehmerzahl von fünf als Erwartungswert durch das Rektorat beschlossen. Eine fehlende begleitende Kommunikation in die Fakultäten wurde angesprochen. Es wurde klargestellt, dass dieses Semester dienen soll, Transparenz aufzubauen. Aus Sicht der Fakultäten ist die Mindestanzahl von fünf Teilnehmer:innen, nicht als harte Grenze, aber als Erwartungswert, angemessen. Es wird darauf hingewiesen, dass es didaktische Gründe geben kann, die Teilnehmergenze zu unterschreiten, bzw. Entwicklungen im Semester gibt, auf die die Dozierenden nur bedingt Einfluss haben. Spezialfälle und Ausnahmen können in den Dekanaten definiert werden. Lehrveranstaltungen mit weniger als fünf Teilnehmer:innen können in diesen Fällen vollständig auf das Deputat angerechnet werden. Es wird auf die Notwendigkeit der Dokumentation in den Dekanaten hingewiesen. Die Formulierung in der LVVO wird um diese beiden Hinweise ergänzt. Die Bestätigung im Formblatt der Lehrdeputatsabrechnung wird entfernt. Die KSL wird ein Beschluss herbeiführen, dass die Anmeldung zu LVs nur noch über LSF erfolgen darf (nicht mehr über Moodle).

- dass am 1.12. ein Workshop mit dem CHE-Consulting zum Thema Benchmarking-Analysen stattfindet. Die OVGU hat die CHE Consult gebeten, eine Analyse durchzuführen, die sich der Frage der Zielgruppenentwicklung, der Entwicklung der hochschulischen Marktsituation sowie der Stellung der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg auf dem hochschulischen Markt widmet. Die Analyse umfasst dabei die Untersuchung der Studierendennachfrage und das wettbewerbliche Hochschulumfeld. Die Ergebnisse der Analyse werden in einem 3-stündigen Workshop mit den Stakeholdern der Universität präsentiert, zusammengefasst und diskutiert.
- über den Tag der Lehre: Entscheidung, ob dezentral oder zentrale Angebote: Die Studiendekane werden gebeten, in den Fakultätsräten eine Diskussion zu führen, ob der Tag der Lehre 2023 als dezentrale oder zentrale Veranstaltung erfolgen soll. Die Durchführung einer zentralen Veranstaltung wäre dadurch bedingt, dass eine Beteiligung der Fakultäten an einem gemeinsamen Programm erfolgt und gleichzeitig keine parallelen dezentralen Veranstaltungen geplant werden. Um die Beteiligung zu erhöhen, muss der Tag der Lehre auch in der Lehrplanung berücksichtigt werden. Die Mitglieder des Fakultätsrates sprechen sich für zentrale Veranstaltungen aus.
- über die Klausurtagung Masterstudiengänge: Das Protokoll ergeht in Kürze. Eine Folgeveranstaltung ist im Frühjahr 2023 geplant.

- Digitale Studieninfotage:
 - Bachelorstudiengänge: 20.-23. Februar 2023
 - Masterstudiengänge: 24. Februar 2023
 Das Studiendekanat benötigt eine Rückmeldung bis zum 22.12.22, welche Studiengänge teilnehmen möchten. Herr Potter wird alle Studiengangleiter:innen direkt ansprechen.
- Herbstuni: Die Herbstuni ist eine Marketingkampagne von MKM, das als Zielgruppe die Klassenstufen 10 und 11 hat. Sie soll vom 23.-27.10.23 (Herbstferien) stattfinden. Es geht darum, Schüler:innen für unsere Bachelorprogramme zu gewinnen. Die Idee ist, innerhalb einer Woche Angebote für die Zielgruppe zu entwickeln oder vorhandene Lehrveranstaltungen zu öffnen. Veranstaltungsangebote können in einem 45- oder 90-Minuten-Slots unterbreitet werden. Es müssen keine Angebote für eine ganze Woche entwickelt werden. Angebote, die einen Tag, einen Vormittag oder einen Nachmittag füllen, sind erwünscht. Die Teilnahme an der Herbst-Uni ist kostenlos, lediglich die An- und Abreise auf den Campus muss selbst organisiert werden. Für Schülerinnen und Schüler besteht die Möglichkeit innerhalb dieser Woche in der Jugendherberge Magdeburg zu schlafen. Die FKSL möchte eine Arbeitsgruppe gründen, die das Programm für die Fakultät zusammenstellt. Alle Institute/Bereiche wurden über Vertreter:innen der FKSL gebeten, AG-Teilnehmer:innen bis zum 14.12.22 zu benennen.

Prof. Spencer informiert, dass bisher noch keine Anträge für die Titelgruppe 77 eingegangen sind. Prof. Spencer erkundigt sich, ob Änderungen in den Studiengängen bereits vor Erstellung der Qualitätsturnusberichte erfolgen können. Dies ist möglich.

TOP 6 – Prioritätenliste Anträge Kleingeräte 5-200 TEUR

Beschluss 157/22:

Der Fakultätsrat beschließt einstimmig folgende Prioritätenliste zu den Anträgen für Kleingeräte 5-200 TEUR:

Antragsteller	Gerätebezeichnung	Voraussichtliche Kosten	Priorität
Prof. Dr. Edelmann-Nusser	Makerlose Bewegungsanalyse	57.870 EUR	3
Prof. Dr. Edelmann-Nusser	Outdoorfähige Kameras und Ganganalysesoftware	35.986 EUR	5
GuKA (BSW)	BioPac Data Aquisition System-Adapter (BIOPAC Systems Inc. USA)	12.335 EUR	6
GuKA (BSW)	2x Wattbike Pro Ergometer (Woodway GmbH)	7.526 EUR	7
GuKA (BSW)	SpeedCourt (GlobalSpeed GmbH)	7.865 EUR	8
Prof. Dr. Iske	20 Tablets/Ipads + Zubehör	15.900 EUR	4
WWB / WBF	Ausstattung Inklusionslabor	125.000 EUR	2
Biermann/Götze/Krause	Hard- und Software PC-Pool und Medienlabor	119.660 EUR	1

Die Anträge werden bis zum 13. Januar 2023 in die entsprechende Cloud der Beschaffungsabteilung hochgeladen.

TOP 7 – Leitlinie Programmpauschalen DFG und BMBF

Der Dekan stellt ausführlich die Leitlinie der OVGU zu den Programmpauschalen vor, die konstruktiv von den Mitgliedern des Fakultätsrates diskutiert werden.

Der Dekan wird die Vorschläge und Meinungen in die Kommission Planung und Haushalt tragen.

Vor allem soll das gestaffelte Verfahren nach Projektvolumen hinterfragt werden, die Deckelung der Mittel und die prozentuale Aufteilung. Es wird vorgeschlagen bei einem Schlüssel von 25% für die ProjektleiterInnen zu bleiben und Kleinstprojekte sollten mit einem höheren Prozentsatz bedacht werden. Als größtes Problem wird die zukünftige Verwendung der Mittel nach Haushaltsrecht gesehen. Der Dekan wird beauftragt, innerhalb der Kommission für Planung und Haushalt alternative Lösungsvorschläge zu diskutieren, um Repräsentations- und Bewirtungskosten weiterhin abrechnen zu können.

TOP 8 – Verschiedenes

Es liegen keine Meldungen vor.

Prof. Dr. Frank Bünning
Dekan